

Kurzbezeichnung des Verfahrens Einsatz von medizinischen Pflegefachkräften an Förderschulen	Vergabenummer: 2025-079-50D
--	--------------------------------

Zusammenstellung der vom Unternehmen im offenen Verfahren einzureichenden Unterlagen, Erklärungen und Nachweise

Vom Unternehmen sind vorzulegen:

1.

- ☒ das Angebotsschreiben (**Formular 324 EU**),
- ☒ das inhaltliche Angebot mit Angebotspreis – ausgefülltes Preisblatt je angebotenem Lose,
- ☒ detaillierte Aufgliederung der Overheadkostenpauschale als Anlage zum jeweiligen Preisblatt,
- ☒ Darlegung der bisherigen Aktivitäten und Erfahrungen des Bieters im Bereich der Pflege oder ähnlicher Tätigkeiten, z.B. auch Erfahrungen an Schulen oder in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen **maximaler Umfang von 1 DIN A4 Seite**
- ☒ Versorgungsvertrag nach SGB V (gem. §§ 109 oder 132 Abs. 4) oder SGB XI (gem. § 72)
- ☒ Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (**Formular 523 EU**)
- ☒ **nur** bei Bietergemeinschaften: ausgefüllte Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung (**Formular 531 EU**),
- ☒ **nur** bei Unteraufträgen: Erklärung Unteraufträge (**Formular 533a EU bei Angebotsabgabe / Formular 533b EU nur nach gesonderter Aufforderung**),
- ☒ **nur** bei Eignungsleihe: Erklärung Eignungsleihe (**Formular 534a EU bei Angebotsabgabe / Formular 534b EU nur nach gesonderter Aufforderung**).

2.

sowie die nachstehend angekreuzten Unterlagen, Nachweise bzw. Erklärungen zur Eignungsprüfung:

- ☒ Eigenerklärung zu Ausschlussgründen, (**Formular 521 EU**)
- ☒ Eigenerklärung Eignung, (**Formular 124**)

zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (§ 44 Vergabeverordnung)

- ☒ Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung

☐ _____

☐ _____

**zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit
(§ 45 Vergabeverordnung)**

- ☒ Durchschnittlicher Unternehmensumsatz aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren des Bieters/ der Bietergemeinschaft. Sofern ein Unternehmen aufgrund jüngerer Aufnahme der Geschäftstätigkeit noch nicht für drei abgeschlossene Geschäftsjahre Umsatzangaben vorlegen kann, wird der Durchschnitt (nur) aus den Geschäftsjahren mit Geschäftstätigkeit berechnet (vgl. VD 124).

An den durchschnittlichen Unternehmensumsatz werden losbezogen folgende Mindestanforderungen gestellt:

Los 1: durchschnittlicher Mindestumsatz von 370.000,00 Euro pro Jahr

Los 2: durchschnittlicher Mindestumsatz von 370.000,00 Euro pro Jahr

Los 3: durchschnittlicher Mindestumsatz von 370.000,00 Euro pro Jahr

Die Anforderungen an den durchschnittlichen Mindestumsatz gelten je angebotenem Los. Sollten mehrere Lose angeboten werden, so sind die Anforderungen an den durchschnittlichen Mindestumsatz kumulativ zu erfüllen.

- ☒ Eigenerklärung hinsichtlich einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in folgender Höhe:

Personen- und Sachschäden mit einer Deckungssumme von mindestens **2.000.000 € je Schadensfall**

**zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit
(§ 46 Vergabeverordnung)**

- ☒ Angabe von 3 Referenzen aus den letzten 3 Jahren, mit Angabe des Wertes, des Zeitraums der Leistungserbringung und des Auftraggebers (mit Ansprechpartner und Kontaktdaten), welche mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (vgl. VD 124 Eigenerklärung Eignung).

Mindestanforderung:

Es ist **mindestens eine Referenz aus dem Bereich medizinische Pflege** aus dem v.g. Zeitraum vorzulegen.

Bei den angeführten Referenzen ist zwingend ein Ansprechpartner mit konkreten Kontaktdaten anzugeben (vgl. 124).

- ☒ Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt